

Dringlichkeitsantrag zur fünften Sitzung des 30. Studierendenparlamentes am 7.6.2023

Antragsteller*innen: Linke Liste, Juso-Hochschulgruppe, Offene Liste Kritischer Studierender, Grünboldt – grün alternative Liste

I. Antragsgegenstand

Resolution zur Debatte um die Einführung einer Viertelparität in den akademischen Gremien

II. Beschlussentwurf

1.

Das Studierendenparlament unterstützt die Initiative der Verfassungskommission der Humboldt-Universität zu Berlin zur Einführung einer Viertelparität im Konzil und im Akademischen Senat. Es fordert darüber hinaus die Einführung der Viertelparität in den Räten der Fakultäten und Institute.

2.

Das Präsidium wird beauftragt, die Zuleitung des Beschlussteils unter Ziffer 1 an die Mitglieder des Konzils in die Wege zu leiten.

III. Begründung zur Sache

Bisher sind in den entscheidenden akademischen Gremien – Akademischer Senat, Konzil, Fakultäts- und Institutsräte – die Mehrheit der Sitze durch Professor*innen besetzt, die an der Universität die mitgliedermäßig kleinste Statusgruppe bilden. Das Hochschulurteil des Bundesverfassungsgerichts (BVerfGE 35, 79) lässt gleichwohl Spielraum, die Besetzung der Hochschulgremien demokratischer auszugestalten und – je nach Gremium bzw. Abstimmungsgegenstand – eine (vollständige oder teilweise) viertelparitätische Besetzung des jeweiligen Gremiums einzuführen. Viertelparität bedeutet, dass jede Statusgruppe zu gleicher Stimmenzahl (und in der Regel auch gleicher Anzahl an Sitzen) in dem jeweiligen Gremium vertreten ist. Weitere Begründung erfolgt mündlich.

IV. Begründung der Dringlichkeit

Anlass des Antrags ist die Debatte um die Einführung einer Viertelparität im Akademischen Senat und Konzil, die in der ersten Lesung des HU-Verfassungsentwurfs im Konzil am 6.6.2023 stattgefunden hat.

V. Kontakt zu den Antragsteller*innen

- für die Linke Liste: Bengt Rüstemeier; ruestemb@hu-berlin.de; PGP-Schlüssel: <https://hu.berlin/pgp>
- für die Juso-Hochschulgruppe: Franziska Wessel; franziska.wessel@student.hu-berlin.de